

# FUTURE SHAPE



## SensFloor® Trace

Instore-Analytics für den Einzelhandel

# Haben Sie Ihre Kunden im Blick?



Im Online-Shop gehört eine genaue Analyse des Kundenverhaltens längst zum Standard. Jede Aktion des Kunden wird erfasst und Daten zur Besucherzahl, zum Klickverhalten oder zu Absprungraten sind unverzichtbare Key Performance Indicators (KPIs). Denn so wird das Kundenverhalten transparent und der Geschäftserfolg kann analysiert werden.

Und der stationäre Einzelhandel? Meist stehen zur Bewertung nur der Kassenabschluss und eine Lichtschranke am Eingang zur Verfügung. Zum Verständnis des Kundenverhaltens aber sind Analytics-Lösungen genauso unverzichtbar wie in der Online-Welt. Leider eignen sich Beacon-, WLAN- und Kamerasysteme nur bedingt dafür. Denn Sie erfassen entweder nur einen Teil der Kunden, sind in der Handhabung unflexibel oder verletzen die Persönlichkeitsrechte.

Mit Future-Shape steht ein neuer Weg offen: Sensoren im Boden – unsichtbar verlegt! Der Sensorboden erfasst zuverlässig jeden einzelnen Kunden, ist bei Umbauten flexibel und zu 100 % datenschutzkonform.

## SensFloor® for Customer Tracking

# Kunden-Situation im Shop



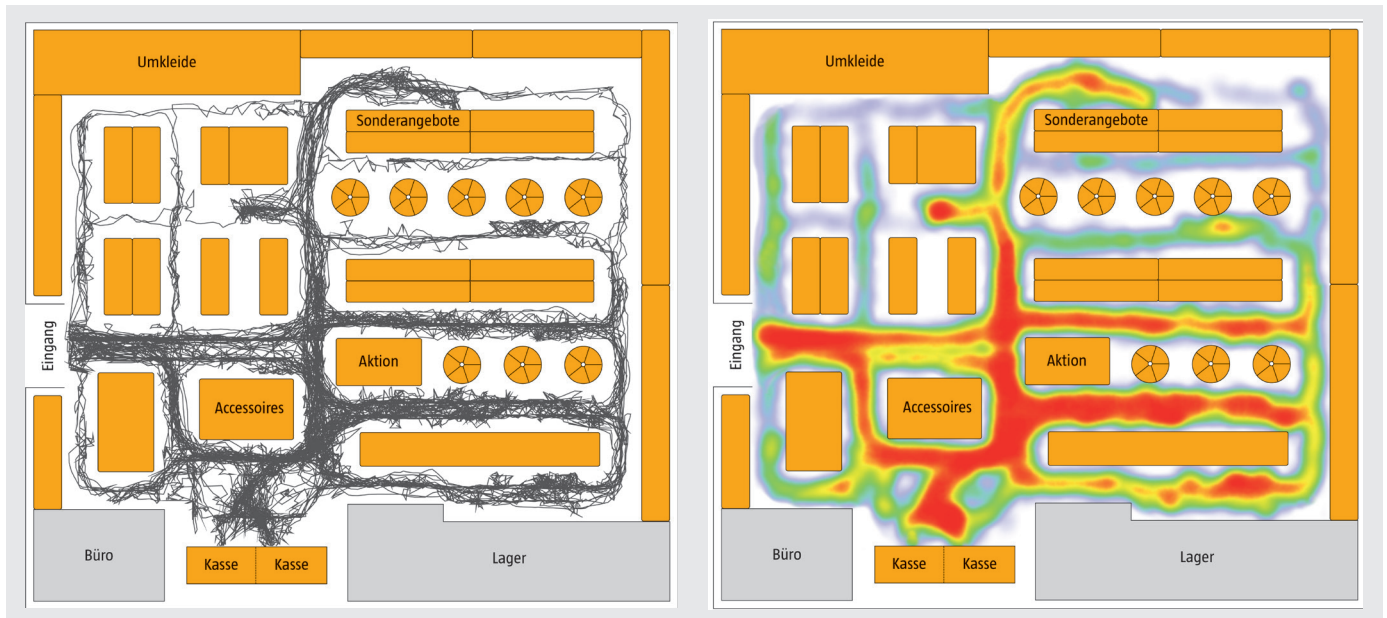
Überblick über den gesamten Shop-Bereich: Sie sehen wie viele Kunden sich gerade an welcher Stelle im Geschäft aufhalten.

Ein kurzer Blick auf den Monitor genügt und Sie haben die Situation in Ihrem Geschäft erfasst. Sie wissen wie viele Kunden sich momentan an welcher Stelle im Shop aufhalten. Und Sie können die Kundenzahlen über den Tag vergleichen. Eine hilfreiche Auswertung auch für die Personalplanung.

Interessant ist natürlich nicht nur die Gesamtzahl, sondern auch die Menge der Kunden in speziell definierten Bereichen: Wie viele Personen haben die Umkleide betreten, den Tisch mit Aktionsangeboten aufgesucht, oder standen an der Kasse? Wie lange war die Verweildauer der Kunden im Shop und wie lange mussten sie an der Kasse warten? Bei langen Warteschlangen kann der Sensorboden automatisch eine Meldung ans Personal schicken.

- Überblick über den gesamten Shop
- Kunden zählen
- Kundenanzahl in definierten Bereichen
- Warteschlangenmeldung
- Verweildauer messen

# Besucherströme visualisieren



*Die Laufwege der Kunden und die daraus resultierende Heatmap helfen das Kundenverhalten zu analysieren.*

Welche Wege nehmen ihre Kunden durch das Geschäft? Finden sie Sonderaktionsflächen interessant oder gehen sie achtlos vorbei? Gibt es zeitliche Muster, die zu bestimmten Uhrzeiten oder Tagen regelmäßig auftreten? Solche Fragestellungen und noch viele mehr beantworten Sie mit dem Sensorboden schnell und einfach. Die Laufwege Ihrer Kunden können Sie exakt verfolgen und vergleichen. Eine Heatmap erleichtert Ihnen einen schnellen qualitativen Überblick, welche Bereiche im Shop wie stark frequentiert wurden. Die zeitlichen Fenster sind selbstverständlich frei wählbar.

- Laufwege nachvollziehen
- Attraktive und unattraktive Bereiche identifizieren
- Zeitliche Muster erkennen

## Shop-Gestaltung optimieren



*Optimieren Sie anhand der SensFloor-Daten Ihre Shop-Gestaltung und erhöhen Sie ihre Conversion Rates.*

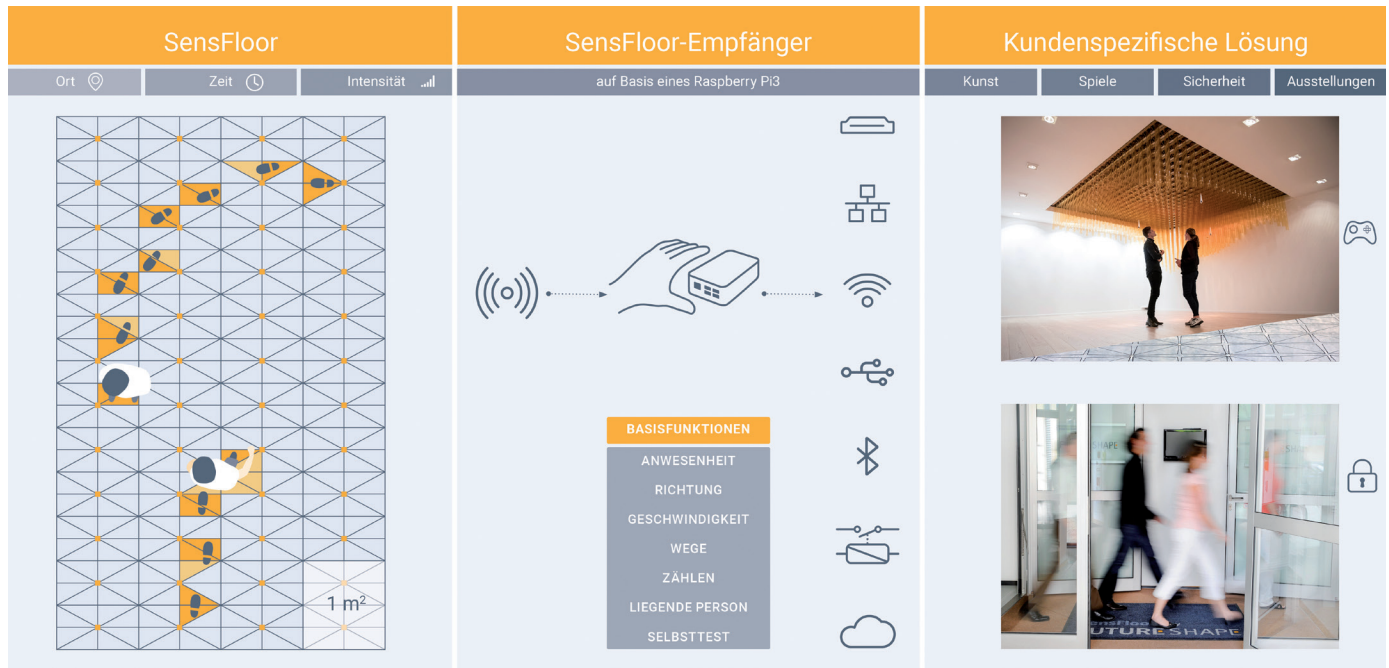
Dank SensFloor können Sie die Wege und Erlebnisse Ihrer Kunden nachvollziehen. Ein alternativer Ladenaufbau oder auch nur kleine Änderungen in der Warenpräsentation können getestet und objektiv bewertet werden. Um den Boden müssen Sie sich dabei nicht kümmern: Er misst sofort und automatisch die geänderten Kundenwege – ganz ohne aufwendige Neukonfiguration.

Hilfreich sind die Daten aus dem Boden auch zur Überprüfung Ihrer Marketing-Maßnahmen. Denn Sie sehen nicht nur die tatsächlich getätigten Käufe. Über die Verweildauer vor bestimmten Produkten können Sie auch die Kunden zählen, die zwar interessiert waren, aber nicht gekauft haben. Diese differenzierte Auswertung kann zu einer ganz anderen Bewertung Ihrer Marketing-Maßnahmen führen, als die singuläre Betrachtung des Umsatzes.

Eine optimierte Shop-Gestaltung verbessert Ihre künftigen Customer Journeys und erhöht damit auch Ihre Conversion Rates.

- Kunden-Erlebnis nachvollziehen
- Marketing-Maßnahmen auswerten
- Shop-Gestaltung optimieren
- Conversion Rates erhöhen

# Passt zu jeder Infrastruktur...



Kernstück des SensFloor-Systems ist eine 3 mm dünne textile Unterlage, die wie eine Trittschalldämmung unter dem eigentlichen Bodenbelag verlegt ist. In der Unterlage ist ein dichtes Netz an kapazitiven Näherungssensoren eingebettet. Befindet sich eine Person auf dem Boden, erkennen das die Sensoren zentimetergenau.

Die Sensordaten aus dem Fußboden werden drahtlos an einen SensFloor-Empfänger im gleichen Raum übermittelt. Dieser zählt die anwesenden Personen und berechnet Ihre Geschwindigkeiten und Richtungen. Viele verschiedene Schnittstellen ermöglichen den Anschluss an jede vorhandene Infrastruktur, egal ob Point of Sale Lösungen oder Sicherheitssysteme.

SensFloor ist im Gegensatz zu Kamerasystemen 100 % datenschutzkonform, da keinerlei persönliche Daten erfasst oder gespeichert werden.

## ...und unter jeden Bodenbelag



*Mit bis zu 32 Sensorfeldern pro m<sup>2</sup> erkennt das SensFloor® Underlay die Aktivitäten von Personen unter fast jedem Bodenbelag.*

Selbstverständlich, der moderne Shop braucht einen entsprechend schicken Bodenbelag. Dank der kapazitiven Messtechnik des SensFloor-Systems müssen keine Zugeständnisse beim Bodendesign gemacht werden: PVC, Teppich, Laminat, Parkett und sogar Steinfliesen sind möglich – egal ob mit oder ohne Fußbodenleisten! Und sie können den Oberboden später auch noch problemlos austauschen, ohne den SensFloor zu beschädigen.

Der Sensorboden lässt sich an jeden Grundriss anpassen. Und da die Sensoren im Boden verbaut sind, können Sie Ihr Interieur so häufig umstellen, wie es Ihnen beliebt. Ein Klick genügt und das System kalibriert sich auf den neuen Aufbau.

- Flexibel bezüglich Interfaces und Infrastruktur
- Jeder Bodenbelag, jeder Grundriss möglich
- Robustes, langlebiges System
- Datenschutzkonform

## SensFloor bei KiK



©Foto: KiK Textilien und Non-Food GmbH

Unter die Top Ten der Unternehmen im Textildiscount kommt nur, wer zukunftsorientiert plant und handelt. KiK ist einer dieser Top-Player und hat im Juli 2018 einen seiner Shops als Flag Store mit SensFloor ausgestattet. Mit der Instore-Analytics-Lösung werden Kundenströme analysiert und unterschiedliche Ladenaufbauten und Warenpräsentationen getestet.

Ein Sensorboden ist für KiK die ideale datenschutzkonforme Lösung, mit der sie alle relevanten Daten erheben können.

- Juli 2018 einen Flag Store mit 470qm SensFloor ausgestattet
- Zum Testen alternativer Ladengestaltungen

# Erfahrungen aus der Praxis



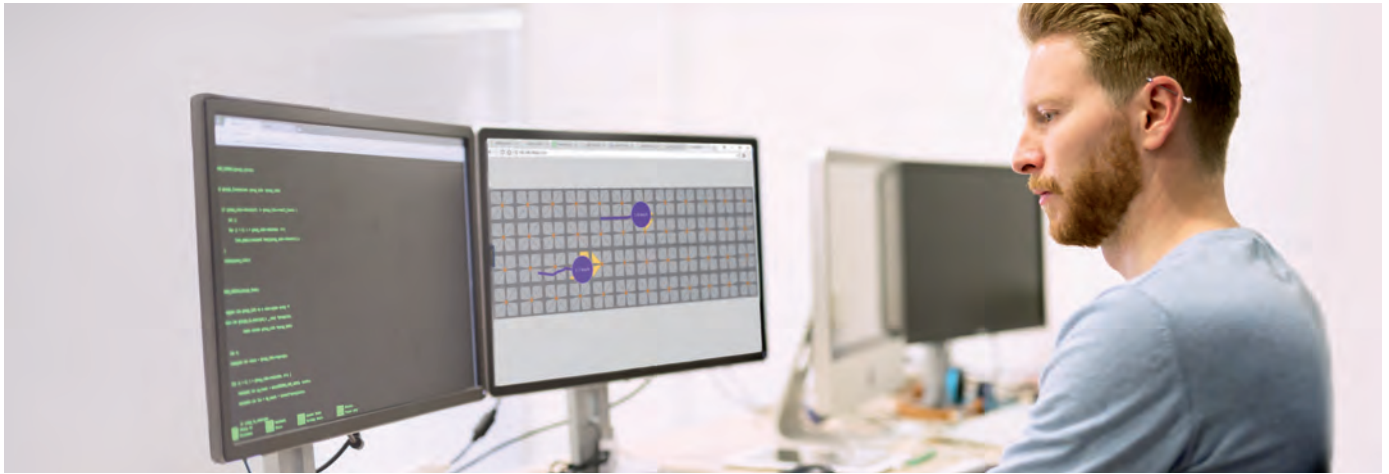
*In der SensFloor-Software werden spezielle Flächen definiert, sodass eine unterschiedliche Anordnung von beworbenen Produkten getestet werden kann.*

Mit dem Sensorboden möchte KiK nicht nur allgemeine Fragen zur Besucheranzahl, Besuchsdauer und zu den von Kunden wenig besuchten Regalbereichen beantworten können. Die Geschäftsführung hat auch sehr konkrete Fragestellungen. Zum Beispiel: Welchen Einfluss auf das Kundenverhalten hat eine unterschiedliche räumliche Präsentation von Produkten aus der Werbung? Dazu wurden die in der Zeitung beworbenen Produkte zuerst an verschiedenen Stellen getrennt im Laden präsentiert und zu einem anderen Zeitpunkt alle gemeinsam an einem Ständer. Eine spannende Frage mit einer überraschend eindeutigen Antwort...

SensFloor ermöglicht dem Textil-Discounter viel detailliertere und differenziertere Analysen, die über die alleinige Betrachtung des Umsatzes niemals möglich gewesen wären.

Christina Schulz, Prozessoptimierung Vertrieb bei der KiK Textilien und Non-Food GmbH: „Mit SensFloor können wir endlich messen, wie sich unsere Kunden vor dem Kauf verhalten und entsprechend reagieren. Eine lohnende Investition, die sich in Zukunft immer stärker auszahlen wird.“

## Interaktion mit anderen Systemen



Über eine gut dokumentierte offene Programmierschnittstelle (API) können Informationen vom SensFloor sehr einfach in andere Applikationen einfließen. Point of Sale Systeme können zum Beispiel über den Sensorboden aktiviert und in Abhängigkeit von den gelaufenen Wegen individualisiert werden. Auch in Sachen Sicherheit können Sie die Sensoren im Fußboden benutzen. Denn sie erkennen jedes unrechtmäßige Betreten und lösen bei Anbindung an Ihre internen Sicherheitssysteme Alarm aus.

Egal welche Systeme Sie mit dem Sensorboden verbinden möchten – die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig und die Schnittstellenprogrammierungen immer angenehm unkompliziert.

- Offene Programmier-Schnittstelle (API)
- Interaktion mit Multimedia-Systemen
- Verlässliche Technik für mehr Sicherheit

# Über uns



Die Future-Shape GmbH hat langjährige Erfahrung in der Entwicklung von Sensortechnologie für unterschiedliche Anwendungsbereiche. Die Gründerin Christl Lauterbach sammelte über 25 Jahre Erfahrung in der Forschung bei Infineon und Siemens, bevor sie sich 2005 mit Future Shape selbstständig machte. Das SensFloor®-System gewann 2017 bereits das zweite Mal den Innovationspreis des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und ist in mehreren Ländern im Einsatz. Die Firma befindet sich in Privatbesitz und wird unabhängig und ohne Beteiligungen geführt.

Das großflächige SensFloor®-System bietet eine Vielzahl möglicher Anwendungen im Bereich Pflege, Reha, Retail, Sicherheit und Multimedia. SensFloor® Trace ist für den Einsatz in Retail und Messen interessant. Besucherströme werden erfasst, visualisiert und können detailliert ausgewertet werden.

SensFloor® Care wurde speziell für die Anforderungen im Bereich Pflege konzipiert.

Mit der SensFloor® API können Sie Ihre individuellen Projekte verwirklichen. Egal, ob es sich um Kunst-, Spiel- oder Sicherheitsanwendungen handelt, die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig.

- Langjährige Erfahrung
- Gewinner des Bundespreises 2017
- Made in Germany

## Weitere Informationen?

Wir beraten Sie gerne zu Ihrem individuellen Projekt



Die Informationen zu lesen ist das Eine – das System „live“ zu testen ist etwas ganz anderes!

Sprechen Sie uns an!

Wir freuen uns, Sie bei uns zu begrüßen und Sie zu Ihren individuellen Anforderungen und Wünschen zu beraten.

Future-Shape GmbH  
Altlaufstraße 34  
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn Germany

Tel: +49 8102 89638 0  
E-Mail: [sales@future-shape.com](mailto:sales@future-shape.com)  
Web: [www.future-shape.com](http://www.future-shape.com)